# OBERSTDORFER No Informationen für Bürger der Gemeinde Oberstdorf



INFOS AUS DEM BAUAMT + KLEINHIRTENPRÄMIE + PFARRFEST IN SCHÖLLANG PFARRBASAR IN TIEFENBACH + GEARSCHTRUBAR HUIMAT + FAMILIENKALENDER

## Fondue-Abend



Fisch Fondue





Fondue Chinoise





Käse Fondue Klassisch





Schokoladen Fondue



Angebot gültig **ab 2 Personen** von November 2017 bis März 2018. Um Reservierung wird gebeten.

Cuisino – das Restaurant im Casino Kleinwalsertal

Walserstraße 31 / A-6991 Riezlern Tel.: +43 (0)5517 5023-502 cuisino.kleinwalsertal@casinos.at



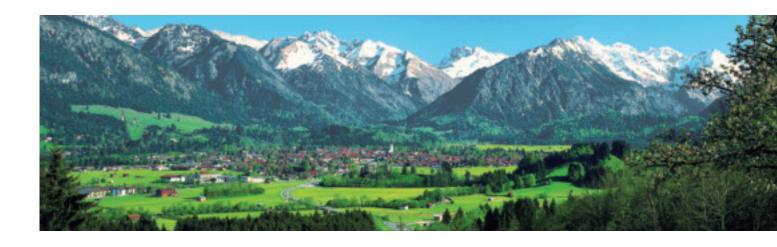


Anzeigen sind Brücken zu neuen Kunden!

Suche schöne, sonnige
1- bis 2-Zimmer-Mietwhg. m. Balkon
und EBK, ca. 45 m², in Oberstdorf.
Berufstätige Frau 49, ruhig, NR, ohne HT.
Telefon 07374/914280 o. 0170/7508563
E-Mail: schaelkle@t-online.de

Redaktionsschluss ist am Freitag, 10. November 2017





# LIEBE OBERSTDORFERINNEN UND OBERSTDORFER,



nicht selten erscheinen Dinge in der Rückschau in einem anderen Licht und das gemeinsame Ergebnis wird sichtbar. Ein notwendiger Arbeitsprozess bis dahin kann mühsam sein, so z.B. auch beim Thema WM 2021. Was für eine beachtliche Spreizung von Meinungen beim Thema Bauprogramm WM 2021! Die einen beklagen zu viel Transparenz und andere zu wenig. Glaubt man

tatsächlich, ein Investitionsprogramm hinter verschlossenen Türen verabschieden zu können und ist es richtig, Sportveranstaltungen sofort einseitig mit angeblichem Profitstreben in Misskredit bringen zu können? Der Sport hat zu viele Facetten in der Gesellschaft, als dass man ihn so einseitig reduziert. Bei uns finden Sportveranstaltungen statt und sie tragen unbestreitbar ihren Teil zum Erfolg von Oberstdorf bei. Das Programm für die Weltmeisterschaft 2005 sollte nach ersten Aussagen wohl zwischen 2,5 und 4 Millionen Euro kosten und am Ende hat es 23,5 Millionen Euro gekostet. Es gab offensichtlich einen intensiven Arbeitsprozess. Seit Monaten sind wir ebenfalls in einem Arbeitsmodus, der noch länger andauern wird. Begeisterung für das Thema WM 2021 kann man sicherlich nicht verordnen, nur einen Blick zurück empfehlen. Und außerdem dreht sich nicht alles um die Weltmeisterschaft, aber sie ist eine große Aufgabe, die mit überwältigender Mehrheit von Gemeinderat, Verbänden und Vereinen vor Ort gewollt wurde. Es geht also heute darum, sich mit seinem Engagement in ein gemeinsames vernünftiges Ergebnis einzubringen. Ich bin davon überzeugt, dass der Gemeinderat mit seinem Beitrag hier am Ende ein gutes Ergebnis für Oberstdorf erzielen wird und alle anderen sicher auch.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen schönen Herbst in der Farbenpracht, wie man sie selten anderswo findet.

lhr

Laurent O. Mies

1. Bürgermeister

Markt Oberstdorf

#### INHALT

O4 AUS DER GEMEINDE
Infos aus dem Bauamt
Volkstrauertag
Veranstaltungen
Wasserpreis bleibt stabil
Auf Mottfeuer verzichten
Bürgerportal der Gemeinde

07 WIRTSCHAFT

Junge Hirten für Fleiß belohnt

Oberstdorf Info TV

O8 SCHULE UND SOZIALES
Schulförderpreis für Gymnasium
Asyl und Migration
St. Martins-Fest
Skibasar der Grundschule

13 KIRCHE UND KULTUR
Pfarreiengemeinschaft Oberstdorf
Evangelische Kirchengemeinde
Kunsthaus Villa Jauss

#### 14 VEREINE

Jahreskonzert der Musikkapelle Kolpingfamilie spendet Abschlussprüfung beim PSV Eisgala Exquisit Trachtenverein Oberstdorf Edelweißfest des DAV Aktiv im Golfclub

#### 18 VERSCHIEDENES

Notdienste Familienkalender OBERSTDORF BIBLIOTHEK Sitzungstermine

#### INFORMATIONEN AUS DEM BAUAMT



#### Masterplan Breitbandausbau – Sachstand in den Ortsteilen

Mit den Tiefbauarbeiten für den Breitbandausbau wurde im Oktober in den Ortsteilen begonnen. Als erster Bauabschnitt werden in Kornau, Reute und Jauchen die Tiefbauarbeiten durchgeführt. Rubi, Reichenbach und Schöllang werden als zweiter Bauabschnitt umgesetzt. Aufgrund von wasserrechtlichen Genehmigungen und einer hohen Anzahl von privaten Mitbenutzungsverträgen kam es zu Verzögerungen im Planungsablauf und die Tiefbauarbeiten können erst nach dem Winter fertig gestellt werden. Das schnelle Internet soll bis Mitte 2018 in Betrieb genommen werden.

Darüber hinaus erstellt der Markt Oberstdorf in den nächsten Monaten mit Bundesfördermitteln einen Masterplan für den weiteren Breitbandausbau. Ziel dieses Masterplanes ist es, eine Strategie für den Breitbandausbau für die nächsten Jahre festzulegen, um die unterversorgten Gebiete an ein Gesamtnetz anzuschließen. Mitte 2018 möchte der Markt Oberstdorf mit den Ergebnissen des Masterplanes den weiteren Ausbau des Breitbandausbaus fortsetzen.

Verkehrsuntersuchungen im Bereich Nebelhornbahn und Untersuchung der Parkplatzsituation im südwestlichen Bereich rund um den Freiherr-von-Brutscher-Parkplatz Der Markt Oberstdorf führt in den nächsten Monaten, mit Hilfe von Städtebaufördermitteln der Regierung von Schwaben, zwei Verkehrsuntersuchungen in den Bereichen rund um die Nebelhornbahn und den Kurpark durch. Der Bereich rund um die Nebelhornbahn mit der Verbindung von der Oststraße zum Eisstadion soll in naher Zukunft neu gestaltet werden. Vorab möchte man mit Hilfe einer Verkehrsuntersuchung die derzeitige Situation erfassen und den Optimierungsbedarf analysieren. Zum einen geht es darum, die derzeitige Erschließungssituation zu ermitteln und zum anderen die aktuelle Parkraumbewirtschaftung und den Parkraumbedarf zu überprüfen, um abschätzen zu können, welche Planungsgrundlagen eine Neugestaltung beinhalten sollte.

Im Zusammenhang mit der Neugestaltung des Kurparks steht noch die Neugestaltung des Freiherr-von-Brutscher-Parkplatzes aus. Mit der Verkehrsuntersuchung im westlichen Ortsbereich soll nicht nur die Parksituation am Freiherr-von-Brutscher-Parkplatz untersucht werden, sondern man möchte die Gesamtsituation im Westen aufgreifen. Dies beinhaltet den Parkbedarf im ganzen westlichen Quartier, unter anderem den zusätzlichen Parkbedarf am Oberstdorf Haus, die mögliche Neuentwicklung des alten Rathauses, sowie die Parkplätze am Sachsenweg und der Therme. So soll der Freiherr-von-Brutscher-Parkplatz zukünftig gegebenenfalls auch als Quartiersgarage genutzt werden können.



#### **MARKT OBERSTDORF**

#### EINLADUNG ZUR GEDENKFEIER ZUM VOLKSTRAUERTAG

Der Markt Oberstdorf ehrt die Opfer des Krieges und der Gewaltherrschaft am

#### Sonntag, 19. November 2017

an der Kriegergedächtniskapelle im Ehrenhain des alten Friedhofs. Die Vereine sammeln sich mit ihren Fahnenabgeordneten um 9.15 Uhr am Bahnhofplatz.

Der Feier um 10.20 Uhr gehen die Gedächtnisgottesdienste in der Katholischen Pfarrkirche St. Johannes Baptist und in der Evangelischen Christuskirche um 9.30 Uhr voraus.

Die Hinterbliebenen, die örtlichen Vereine und die Bürger des Marktes Oberstdorf bitte ich, an der Gedenkfeier teilzunehmen.

#### MARKT OBERSTDORF

Laurent O. Mies, 1. Bürgermeister

#### RENTENSPRECHTAGE

9. November – Rentensprechtag der Deutschen Rentenversicherung Schwaben

15. November – Internationaler Rentensprechtag der Deutschen Rentenversicherung und der Pensionsversicherungsanstalt Österreich

Beide Termine finden im Oberstdorf Haus, Prinzregenten-Platz 1, Besprechungsraum 1. OG, statt.

Versicherte der gesetzlichen Rentenversicherung haben hierbei die Gelegenheit, ihre Rentenversicherungsunterlagen überprüfen und sich in allen Fragen ihrer deutschen bzw. österreichischen Rentenversicherung kostenlos beraten zu lassen.

Termine können über das Renten- und Sozialamt des Marktes Oberstdorf, Tel. 08322/700-735, von Montag bis Freitag, 9 bis 12 Uhr, vereinbart werden.

## **VERANSTALTUNGEN**

#### Jahreskonzert der Musikkapelle Oberstdorf

25. November, 20 Uhr, Oberstdorf Haus

#### Oberstdorfer Advent 2017

#### 2. Dezember "Eröffnung"

15 bis 19 Uhr: Adventsmarkt im und vor dem Oberstdorf Haus

15 bis 16 Uhr: "Die literarische Provinz – das Allgäu und die Literatur"

Dr. Kai Wolfinger, Verena Raps, Harfe, Oberstdorf Haus

17 bis 17.30 Uhr: Anzünden der ersten Kerze Mit 1. Bgm. Laurent Mies, Pfarrer Maurus B. Mayer und Pfarrer Markus Wiesinger, Schöllanger Alphornbläser, Kurpark 17.30 bis 18.30 Uhr: Schöllanger Alphornbläser, Tiefenbacher Jodler, Johannes Mohr, Steirische, Breitachtaler Kierbemuseg, Oberstdorfer Hackbrettmusik, Gesangs-Duo Lucia und Agnes

Sprecher: Herbert Hiemer und Conny Ney

**Oberstdorf Haus** 

#### Begleitende Veranstaltungen

Jeweils Samstag

19 Uhr: Adventliche Abendmesse, Katholische Pfarrkirche

2. und 3. Dezember

9 bis 17 Uhr: Kunsthandwerklicher Adventsmarkt von Kolping und Frauenbund, Johannisheim

5. Dezember

17 Uhr: Nikolausfeier für Kinder/Familien, Loretto/Josefskapelle

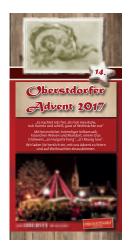
6. Dezember

9 Uhr: Heilige Messe zum Nikolaustag, Klausenkapelle 20 Uhr: "Zu Bethlehem geboren" – Volksmusik zur Weihnachtszeit, Katholische Pfarrkirche

Änderungen vorbehalten

Weitere Informationen unter www.oberstdorf.de/ veranstaltungen/oberstdorfer-advent.html





#### TRINKWASSERPREIS BLEIBT STABIL

Die Wasserversorgung Oberstdorf GmbH unterhält im Gemeindegebiet ein 148 km großes Leitungsnetz. Die Kosten hierfür werden durch den Wasserpreis gedeckt. Erfreulicherweise bleibt der Wasserpreis von derzeit 1,25 Euro pro Kubikmeter auch 2018 stabil.



#### **AUS DEM LANDKREIS**

#### Servicestelle "Frau & Beruf"

450 Euro-Job und das war es jetzt für mich?

13. November, 9 bis 11 Uhr, Raum 2.07, 2. OG, Landratsamt Referentin: Patricia Mühlebach

Nach jedem Vortrag besteht die Möglichkeit für ein kurzes Einzelgespräch.

Die Servicestelle "Frau & Beruf" bietet Ihnen ein kostenloses Gesamtpaket aus Vorträgen, Beratungen, individuellem Coaching, Training und Begleitung.

Anmeldung und Information bei der Gleichstellungsstelle des Landkreises Oberallgäu: Telefon 08321/612-234 vormittags, per E-Mail: Ilona.Authried@Ira-oa.bayern.de oder direkt bei der Servicestelle Frau & Beruf, Kempten, Sandstr. 10, Telefon 0831/25258050,

E-Mail: Frau-und-Beruf@Kempten.de.

Die Servicestelle Frau & Beruf wird gefördert vom Bayerischen Staatsministerium und vom Europäischen Sozialfonds (ESF).

#### Gesundheitsamt empfiehlt Grippeimpfung

Das Oberallgäuer Gesundheitsamt rät auch in diesem Jahr wieder dazu, sich beim Hausarzt gegen Grippe impfen zu lassen. "Die Impfung ist die einzig sichere Schutzmöglichkeit vor der Grippe. Kommen Sie ihr mit der Impfung zuvor!", appelliert Gesundheitsamtsleiter Dr. Alfred Glocker. Zusätzlich zur Impfung empfiehlt er regelmäßiges und gründliches Händewaschen mit Seife sowie Abstandhalten zu erkrankten Personen. Die Kosten für die Impfungen werden von den gesetzlichen Krankenkassen und in der Regel auch von den Privatkassen übernommen.

#### Seien Sie aktiv im Ruhestand

"AKTIV im Alter" der Oberallgäuer Volkshochschule zeigt die zahlreichen Möglichkeiten im Landkreis auf, sich ehrenamtlich zu engagieren.

8. November: "60+ im Landkreis Oberallgäu" – Referentin Gisela Bock, Seniorenbeauftragte des Landkreises Oberallgäu 15. November: "Die Rente: ein neuer, spannender Lebensabschnitt" – Referentin Heike Siehler, Coach (DVNLP) 22. November: "Praxisbesuche" – Freiwilligenagentur und

Bildungsberatungsstelle Die Kurse finden vormittags in der Oberallgäuer Volkshochschule in Sonthofen (SONTRA) statt.

Detailliertere Informationen unter www.oa-vhs.de oder telefonisch bei Stefanie Schraudolph, 08321/667344.



## **AUF MOTTFEUER VERZICHTEN**



Urlaubsgäste und Bürger beschweren sich häufig über die Belästigungen durch Mottfeuer (Forstfeuer). Gerade bei Inversionswetterlagen zieht der Rauch nicht ab und führt zu weithin sichtbaren Luftverschmutzungen. Denn nach wie vor werden pflanzliche Abfälle aus der Land- und Forstwirtschaft oft einfach verbrannt. Dabei entstehen bei der Verbrennung Kohlenmonoxid, Staub und schädliche organische Verbindungen (z. B. PAK – polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe). Die Schadstoffkonzentrationen sind dabei aufgrund des feuchteren Holzes und der allgemein niedrigeren Verbrennungstemperaturen deutlich höher als bei der Verbrennung lufttrockenen Holzes in Holzöfen. Nach der Verordnung über die Beseitigung von pflanzlichen Abfällen außerhalb zugelassener Beseitigungsanlagen (PflAbfV) dürfen pflanzliche Abfälle aus der Forstwirtschaft unter bestimmten Maßgaben zwar dort verbrannt werden, wo sie angefallen sind. Zur Vermeidung von Luftverunreinigungen appelliert der Markt Oberstdorf an alle Land- und Forstwirte - ebenso wie die Gemeinde - auf ihren Waldflächen auf Mottfeuer zu verzichten. Die Verwertung der Grünabfälle durch Kompostieren ist bedeutend umweltverträglicher. Auch wenn ein Abtransport nicht möglich oder sinnvoll ist, so können die pflanzlichen Abfälle immer noch vor Ort der Verrottung überlassen werden. Dies schafft auch Lebensraum für Kleinstlebewesen. Zudem bleiben so die Nährstoffe des abgebauten Materials dem Wald erhalten. Sollte dennoch im Einzelfall nicht auf die Verbrennung verzichtet werden können, ist dies vorab bei der Polizei oder beim Amt für öffentliche Ordnung anzuzeigen.

Dabei ist zu beachten, dass das Verbrennen nur außerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile und nur an Werktagen von 8 bis 18 Uhr zulässig ist. Gefahren, Nachteile oder erhebliche Belästigungen durch Rauchentwicklung sowie ein Übergreifen des Feuers über die Verbrennungsfläche hinaus, sind zu verhindern. Das Feuer ist von mindestens zwei mit geeignetem Gerät ausgestatteten, leistungs- und reaktionsfähigen Personen über 16 Jahre ständig zu überwachen. Bei starkem Wind oder erhöhter Waldbrandgefahr darf kein Feuer entzündet werden; brennende Feuer sind dann umgehend zu löschen. Um die Brandflächen sind Bearbeitungsstreifen von 3 Metern Breite zu ziehen, die von pflanzlichen Abfällen freizuhalten sind. Außerdem ist sicherzustellen, dass die Glut beim Verlassen der Feuerstelle, spätestens jedoch bei Einbruch der Dunkelheit, erloschen ist.



## BÜRGERPORTAL DES MARKTES OBERSTDORF



Mit dem neuen Service "Bürgerportal" können Bürgerinnen und Bürger eine große Anzahl von behördlichen Formalitäten über das Internet abwickeln. Die Daten werden mit einem sicheren Verschlüsselungsverfahren an die Kommune übermittelt und können dort weiterverarbeitet werden. Die Vorteile sind ein 24-Stunden-Service, Ersparnis oder Verkürzung von Behördengängen, bequeme und einfache Bedienung, Ausfüllhilfe durch elektronischen Dialog sowie sichere und geschützte Datenübertragung. Für die Begleichung anfallender Gebühren steht das Bezahlverfahren giropay zur Verfügung.

Der Link zum Bürgerportal: www.markt-oberstdorf.de/leistungen/bürgerportal

Diese Leistungen können Sie künftig online erledigen: Antrag Erweiterte Meldebescheinigung Antrag Meldebescheinigung Antrag Übermittlungssperre Antrag Führungszeugnis Abmeldung Hundesteuer Anmeldung Hundesteuer Einfache Melderegisterauskunft Einzugsermächtigung Passabfrage Wahlhelfer online

Nicht alle Behördengänge können per Computer erledigt werden. Für bestimmte Vorgänge ist es auch künftig erforderlich, persönlich ins Rathaus zu kommen, beispielsweise für eine rechtlich vorgeschriebene Unterschrift. Das Bürgerportal bietet die Möglichkeit, bereits zu Hause die entsprechenden Formulare in Ruhe vorzubereiten und auszudrucken. Mit der Bereitstellung der Online-Anwendungen hat der Markt Oberstdorf die Firma komuna GmbH, Altdorf, als vertrauenswürdigen Dritten beauftragt; beim Aufruf der Online-Anwendungen wird entsprechend verlinkt. Die Verbindung wird verschlüsselt mit 128-Bit SSL. Dieses Angebot wird ständig verbessert und erweitert.

#### **OBERSTDORF INFO TV**

Inhouse-Information für Ihre Gäste

Ein ganz persönliches Gäste-Informations-System direkt bei Ihnen im Hotel, Ihrer Ferienwohnung oder im Gästehaus. Das bietet Oberstdorf Info TV.

Das System ist einfach und intuitiv aufgebaut und besteht aus einem Bildschirm sowie einem PC-Stick. Über eine bestehende WLAN-Verbindung werden darauf aktuelle Informationen wie Veranstaltungen, Wetter, Webcams, Bergund Schneebericht oder aktuelle Ankündigungen direkt bei Ihnen ausgespielt. Darüber hinaus können auch eigene Informationen ins System eingespeist werden, z. B. Ihr Spruch des Tages, eigene Bilder oder wer gerade an der

Rezeption für Ihre Gäste zu sprechen ist. Aber auch als Unterhaltungsmedium lässt sich das System nutzen und so können Sie beispielsweise Filme oder Fotogalerien ablaufen lassen. Selbstverständlich kann die Bildschirmoberfläche an Ihr eigenes Unternehmensbild angepasst, oder einfach nur Ihr eigenes Logo eingebunden werden.

Wer sich für ein Oberstdorf Info TV-System interessiert, der kann sich bei der Firma Euronics Geiger am Bahnhofplatz ausführlich über die Möglichkeiten und Preise informieren. Ansprechpartner ist Stefan Brutscher.



## VERKÜRZTE ÖFFNUNGSZEITEN

Der Aurelia-Laden in Oberstdorf, Rechbergstr.11, ist vom 2. November bis zum 9. Dezember 2017 montags bis freitags von 10 bis 17 Uhr und samstags von 9 bis 14 Uhr für Sie geöffnet.

Das Aurelia-Team lädt herzlich ein am 17. und 18. November zum Wochenende für Einheimische, mit Geschenkideen, 20 Prozent Rabatt auf Ihren Einkauf, vielen Überraschungen, und Verköstigungen.



#### **SOLANA SALZGROTTE**

In der Zeit vom 6. November bis 22. Dezember 2017 beginnt die 1. Sitzung um 11.00 Uhr und die letzte Sitzung um 15.00 Uhr.

## **OBERSTDORF THERME**

Die Therme ist vom 26. November bis 16. Dezember 2017 geschlossen.



## KLEINHIRTENPRÄMIE DER RAIFFEISENBANK

Junge Hirten werden für ihren Fleiß belohnt

In den vergangenen Wochen läuteten zahlreiche Viehscheide das Ende eines arbeitsreichen Alpsommers für Hirten und ihre Gehilfen, die Kleinhirten, ein. Den Fleiß der Kleinhirten belohnt die Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu eG traditionell mit der Kleinhirtenprämie, die je nach der verbrachten Zeit "im Berg" zwischen 50 und 100 Euro liegt. Die regional verwurzelte Genossenschaftsbank trägt damit zum Erhalt der für das Allgäu so wichtigen, landschaftsprägenden Alpwirtschaft bei.

Insgesamt gingen 104 Anträge auf Kleinhirtenprämie bei der Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu eG ein, die überwiegend alle Kriterien erfüllten. Beantragen konnten die Prämie Jugendliche im Alter zwischen 10 und 16 Jahren, die im Sommer mindestens 4 Wochen auf einer Alpe im Geschäftsgebiet der Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu eG mithalfen. Martin Köberle, Marktbereichsleiter der Raiffeisenbank in Oberstdorf, freut sich, dass rund 2.300 Euro Kleinhirtenprämie an die Oberstdorfer Kleinhirten ausgeschüttet wurden.



Von links: Wilhelm Oberhofer (Vorstandsmitglied der Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu eG), die beiden Kleinhirtinnen Leni und Heidi Führer sowie Heinrich Beerenwinkel (Vorstandssprecher der Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu eG)





## DER SENIOREN- UND BEHINDERTENBEIRAT LÄDT EIN

Seniorennachmittag der Evangelischen Kirchengemeinde:

Donnerstag, 9. November, 14.30 Uhr, Evangelisches Gemeindehaus

## KINDER BESUCHEN BIENENKÖNIGIN

Kinder und Eltern vom Kindergarten St. Barbara in Tiefenbach wanderten die Burgstallsteige hoch, um die so genannte Oberstdorfer Bienenkönigin zu besuchen. Alle Bienenstöcke und Bewohner konnten angeschaut werden und Maria Hornik gab geduldig Antwort auf die vielen Fragen der kleinen und großen Besucher.

Zum Abschluss haben die Kinder noch Motive aus Bienenwachswaben ausgestochen, diese durften als Andenken mit nach Hause genommen werden – und summ summ, schon war die Stunde wieder rum!



Summ, summ, summ, viele große, kleine und ganz kleine Bienchen summten um Maria Hornik herum.

## KATHOLISCHER FRAUENBUND



#### Material zum Kranzbinden gesucht

Der Frauenbund benötigt auch in diesem Jahr wieder zum Kranzbinden für den kunsthandwerklichen Adventsmarkt des Frauenbundes und der Kolpingfamilie Ihre Mithilfe. Weißtanne, Thuja, Buchs, Wacholder, Eibe und Latsche/Kiefer werden gebraucht und können auch abgeholt werden: Caro Thannheimer, Tel. 809776.

Das Kranzen für den Weihnachtsmarkt im alten Rathaus beginnt am 14. November, immer montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr. Der Frauenbund lädt herzlich dazu ein.

#### Kunsthandwerklicher Adventsmarkt

Frauenbund Oberstdorf und Kolpingfamilie Adventsmarkt im Johannisheim am: Samstag, 2. Dezember, 9 bis 17 Uhr Sonntag, 3. Dezember, 9 bis 16 Uhr Im Johannisheim ist eine Cafeteria mit Kuchenverkauf.

## SENIOREN BESTAUNEN ALPABTRIEB

Trotz regnerischen Wetters haben es sich einige Bewohner des BRK-Hauses der Senioren in Oberstdorf nicht nehmen lassen, auch in diesem Jahr den traditionellen Alpabtrieb der Schöllanger Alpen zu bestaunen. Dabei bewiesen die technischen Mitarbeiter des Seniorenheims Spontanität. Sie bauten kurzerhand einen Pavillon am Straßenrand auf, um die Zuschauer vor dem wechselhaften Wetter zu schützen. Dann erklangen auch schon die Glocken und die Bewohner erfreuten sich an den vorbeiziehenden rund 700 schön geschmückten Kühen und Schumpen. Während die Herden unter der sicheren Hand der Hirten weiter zum Scheidplatz zogen, kehrten die Bewohner mit vielen schönen Eindrücken ins Haus der Senioren zurück.



Mit warmen Decken, Knabbereien und heißem Tee wurde das Warten auf die ersten Kranzrinder überbrückt.

## 500-EURO-SCHECKS FÜR KINDERGÄRTEN

Die Breitachklamm dem Nachwuchs vertraut machen und gleichzeitig etwas Gutes tun: Nach dieser Devise lädt der Breitachklamm-Verein alljährlich einen der Oberstdorfer Kindergärten in die berühmte Felsenschlucht ein. In diesem Jahr waren es mit dem Kinderhaus St. Nikolaus und dem Kindergarten St. Elisabeth sogar zwei Einrichtungen, die zu Gast sein durften. Am Ende der Wanderung gab es für die Kleinen und ihre Betreuer einen stärkenden Imbiss und für jeden der Kindergärten einen Scheck über 500 Euro. "Damit bereiten wir den Kindern eine Freude und investieren in die Zukunft unseres Ortes", erklärte Vereinsvorsitzender Franz Rietzler.



Besuch vom Kinderhaus St. Nikolaus mit Franz Rietzler (links) in der Breitachklamm.

#### PFARRBASAR IN TIEFENBACH

Samstag, 25. November, im Pfarrhof in Tiefenbach

Unter dem Motto "z'Duifeba gmacht" gibt es Adventskränze und Gestecke, kulinarische Feinheiten und viele besondere Geschenkideen.

Beginn ist um 14 Uhr.

Ab 15 Uhr Kinderprogramm mit Kerzen ziehen aus Bienenwachs und Engelbasteln.

Ab 17 Uhr Christbaumverlosung, moderiert durch den Ortsteilsprecher Seppi Dornach.

18 Uhr Abendgottesdienst in der Pfarrkirche St. Barbara mit der Singgruppe Tiefenbach.

Für das leibliche Wohl gibt es Kaffee und Kuchen in der Pfarrstube, Käseraclette von der Alpe Schattwald und Glühwein.

Der Gesamterlös wird zur Renovierung der Pfarrkirche St. Barbara mit Pfarrgarten verwendet.



## KINDERGARTEN ST. MICHAEL SAGT "DANKESCHÖN"

Eine tolle Überraschung erlebten die Kinder und Mitarbeiter des Schöllanger Kindergartens: Der Skiclub Rubihorn spendete ihnen Spielmaterial im Gesamtwert von knapp 700 Euro. So durften sich die Kleinen über mehrere Kisten Poly M (einem bei allen Altersstufen heiß begehrten Konstruktionsmaterial) freuen. Außerdem gab es ein riesengroßes Elastikband, das nun täglich im Morgenkreis zum Einsatz kommt. Und Dank "Wuppi", einer Handpuppe, die samt Arbeitshilfe zur Sprachförderung für die Vorschulkinder angeschafft wurde, haben jetzt sogar die Außerirdischen in Schöllang Einzug gehalten.

Erwirtschaftet wurde das Geld übrigens u.a. durch den alljährlich stattfindenden Kinderfasching, den der Skiclub in Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat des Kindergartens ausrichtet

An dieser Stelle noch einmal ein ganz herzliches Dankeschön für die großzügige Unterstützung – die Kinder haben, wie auf dem Foto deutlich erkennbar, jeden Tag viel Freue an den tollen Spielsachen!



Hintere Reihe von links nach rechts: Nancy Schratt (Elternbeirat), Marlene Gogl (Skiclub Rubihorn), Martina Kost (Leiterin) mit einigen Kindern des Schöllanger Kindergartens

## GYMNASIUM OBERSTDORF ERHÄLT SCHULFÖRDERPREIS



Erstmals konnten sich die Schulen im Oberallgäu und in Kempten um den Schulförderpreis der Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu bewerben, der mit Preisgeldern von jeweils bis zu 1.000 Euro für drei erfolgreiche Projekte ausgeschrieben war.

Die maximale Fördersumme schöpften die Bienen AG und das P-Seminar des Gymnasiums Oberstdorf aus. 16 Schüler und Biologielehrerin Dr. Rita Sommer kümmern sich eigenständig um sechs Bienenvölker und vermarkten den Honig. Bemerkenswert ist auch, dass die Schüler an einem Projekttag ihr Wissen rund um die Bienen und das Imkern an Grundschüler weitergegeben haben. Mit dem Preisgeld finanzieren die Hobbyimker notwendige Anschaffungen zum dauerhaften Erhalt der Bienenvölker.

Weitere Schulförderpreise erhielten der Ostermarkt der Realschule Maria Stern (1.000 Euro) und das Projekt "Outdoor-Sport" des Gymnasiums Immenstadt (500 Euro). Interessierte Schulen haben auch im Schuljahr 2017/18 die Chance, sich einen der drei Förderpreise von bis zu 1.000

Euro zu sichern. Weitere Informationen rund um die Bewerbung gibt es bei der Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu.



Von links: Rektor Ludwig Haslbeck und Fachbetreuerin Dr. Rita Sommer mit Marktbereichsleiter Martin Köberle bei der Übergabe des Schulförderpreises.

#### **ASYL UND MIGRATION**

#### Helferkreis Asyl und Migration

"Schaffen wir das oder schafft es uns?". Mit dieser Frage eröffnete Wolfgang Burgstaller das interne Treffen des Oberstdorfer Helferkreises Asyl und Migration. Von den 15 Anwesenden äußerten sich 12 uneingeschränkt positiv über ihr ehrenamtliches Engagement. Man habe viel gelernt und viele wichtige Erfahrungen gemacht. Auch Enttäuschungen habe man erlebt, sowohl durch staatliche Abschiebeentscheidungen als auch bei der Arbeit mit den Asylsuchenden. Doch insgesamt waren die Erfahrungen bereichernd und die Bereitschaft, weiterhin die Integrationsbemühungen zu unterstützen, ist bei allen ungebrochen.

Während der letzten drei Jahre haben sich die Aufgabenbereiche des Helferkreises verändert. Die Asylsuchenden finden sich heute sehr viel besser allein zurecht und verbindliche Sprach- und Integrationskurse werden inzwischen von staatlicher Seite angeboten. Die freiwilligen Helfer konzentrieren sich nun auf die regelmäßige Schülerbetreuung, die Unterstützung von Asylsuchenden, die ein besonderes berufliches oder schulisches Ziel anstreben oder auf diejenigen, denen das Lernen besonders schwer fällt.

Bei den monatlichen Hausversammlungen in den verschiedenen Unterkünften werden Alltagsprobleme behandelt, Sommer- und Weihnachtsfeiern organisiert, lokales Brauchtum erklärt und persönliche Beziehungen geknüpft. Andrea Hoiss informiert regelmäßig über die jeweils aktuellen Deutsch- und Integrationskurse, die Anmeldungsmodalitäten, Fahrtkostenerstattung und Ähnliches.

#### Integration der Oberstdorfer Asylbewerber

Vierundsechzig Asylsuchende aus neun Ländern leben derzeit in den vier Oberstdorfer Unterkünften, fast die Hälfte

von ihnen in der speziell für Familien gebauten Unterkunft in der Rubinger Straße.

Fünf der dort ansässigen Familien haben vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge bereits einen positiven Bescheid bekommen. Damit sind sie in der Rubinger Straße sog. "Fehlbeleger", denn sie sollten nun auf dem Wohnungsmarkt ein neues Zuhause finden. Das ist in Oberstdorf jedoch sehr schwierig.

Die Suche nach Arbeit ist in Oberstdorf für die anerkannten Flüchtlinge einfacher als die nach Wohnraum. So haben 8 von 16 Eltern in der Rubinger Straße Teilzeit- oder Minijobs in der Gastronomie, in einem Supermarkt und in einer Reinigungsfirma gefunden.

Zwei Bewohner aus der Gerberstraße haben einen Ausbildungsplatz als Koch bei Markus und Klara Dreher im Berggasthof Bergkristall. "Das sind super Burschen", meinte Chef Dreher, "wir sind richtig froh, dass wir sie haben."



Von den zehn Bewohnern der Gerberstraße-Unterkunft sind die meisten in Ausbildung oder haben einen Teilzeitjob. Allerdings sorgen einzelne bei Mitbewohnern und Nachbarn vor allem durch Lärmbelästigung für Unruhe. Um dem entgegenzuwirken, hat das Landratsamt Oberallgäu einen Sicherheitsdienst eingerichtet, der u.a. die Unterkunft in der Gerberstraße und das Haus Thea zwischen 19.00 und 2.00 Uhr regelmäßig besucht.

Seit drei Jahren arbeitet der Helferkreis an der erfolgreichen Integration der Asylsuchenden und würde sich über neue Mitglieder als Paten oder Lernhelfer freuen.

Für die Wohnungssuche der anerkannten Flüchtlings-Familien (bis zur Aufnahme einer vollen Arbeitsstelle übernimmt das Jobcenter die Mietgarantie), bittet der Helferkreis um die Unterstützung der Oberstdorfer Haus- und Wohnungsbesitzer.

Kontakt: Wolfgang Burgstaller, E-Mail: w.burgstaller@gmx.de

#### Junge Gemeinschaftsunterkunft Haus Thea

Das Haus Thea ist seit Ende Oktober 2016 kein Jugendwohnheim mehr, sondern eine "Junge Gemeinschaftsunterkunft". Die Bewohner sind erwachsen geworden und von den siebzehn jungen Männern wird entsprechend mehr Selbstständigkeit erwartet. Es gibt keine 24-Stunden Betreuung mehr und die Betreuerinnen sind nun Erziehungsbeistände. Sie unterstützen die jungen Männer im Kontakt zum Jobcenter, zur Agentur für Arbeit, zur Zentralen Ausländerbehörde

sowie im sonstigen Umgang mit Behörden. Auch Fragen der Arbeitserlaubnis, der Arbeitsaufnahme und die schulische Begleitung gehören zu den Aufgabenbereichen der hauptamtlichen Betreuerinnen.

Die jungen Männer besuchen fast ausnahmslos die Integrationsklasse der Berufsschule oder sind in einer Ausbildung in der Hotellerie/Gastronomie oder einem Handwerks- oder Pflegeberuf. Nach anfänglichen Umstellungsschwierigkeiten ist die Stimmung zwischen den jungen Männern aus Afghanistan, Eritrea, Mali und Somalia und den Betreuerinnen sehr gut. Die ehemalige Leiterin des Hauses Thea, Inge Endreß-Köllner, betreut das Haus weiterhin als Integrationsmanagerin von Kempten aus. Nach den enormen Integrations-Fortschritten (hinsichtlich der Deutschkenntnisse, des Engagements in Vereinen, der Aufnahme einer Ausbildung oder sonstigen Arbeitsaufnahme), den ihre Schützlinge während der letzten zwei Jahre gemacht haben, fürchtet Frau Endreß-Köllner trotzdem, dass die Anforderungen der Berufsschule für die meisten von ihnen eine zu große Herausforderung sein werden. "Die Berufspraxis ist kein Problem für unsere Jungen, aber die Schule ist die große Hürde."

Freiwillige Helfer, die den sehr lernwilligen jungen Männern in Deutsch und/oder in den anderen Fächern unter die Arme greifen möchten, sind im Haus Thea nicht nur herzlich willkommen sondern auch ein wichtiger Beitrag zur Integration. Kontakt: Inge Endreß-Köllner,

E-Mail: inge.endress-koellner@johanniter.de

#### AUGEN AUF BEI DER BERUFSWAHL

Berufsfindungstag in Oberstdorf mit Elftklässlern aus drei Gymnasien

Zum achten Mal fand der Studien- und Berufsinformationstag aller drei Gymnasien im südlichen Landkreis in Oberstdorf statt, mit einigen bekannten Gesichtern, aber auch mit manchem neuen Experten. Fast 200 Schülerinnen und Schüler der 11. Jahrgangsstufen aus Immenstadt, Sonthofen und Oberstdorf waren zusammengekommen, um sich knapp drei Stunden lang intensiv und ganz persönlich um die Berufsperspektiven nach dem Abitur zu informieren. "Wir freuen uns, dass wir jedes Jahr immer wieder so viele potentielle Ausbilder für unsere Veranstaltung gewinnen können", stellte Lehrer Jürgen Brandl fest, der in Oberstdorf gemeinsam mit seinem Kollegen Rainer Stiegeler und Andrea Wölfle-Holzmann alljährlich diesen Tag organisiert. Die Bandbreite der Berufsfelder war groß: 16 Referenten vom Steuerberater über die Ergotherapeutin und den Hotelfachmann bis hin zur Veranstaltungskauffrau und den Banker eröffneten den Gymnasiasten die Vielfalt möglicher Berufe. Und es waren nicht nur Handwerk, Handel und Dienstleistungsunternehmen präsent. Studienmöglichkeiten im öffentlichen Dienst und in Naturwissenschaften und Technik und die Frage, ob das duale Studium eine echte Alternative zur Universität ist, all das kam zur Sprache. Die Schülerinnen und Schüler trafen je nach Neigung dabei schon im Vorfeld eine Vorauswahl für ihre Kontakte und Entscheidungshilfen.



Experten aus der Praxis erläuterten vor den Elftklässlern der drei Gymnasien aus dem südlichen Oberallgäu verschiedene Varianten der Ausbildungswege.



## KINDERGARTEN SANKT MARTIN FEIERT NAMENSTAG

Freitag, 10. November, um 17 Uhr



Ein besonderes Fest wartet auf die Kinder des Kindergartens St. Martin mit ihren Familien. Ebenso sind alle anderen Kinder und Erwachsenen herzlich eingeladen, mit uns St. Martin zu feiern. Wir beginnen die Feier mit einem Wortgottesdienst in der Pfarrkirche St. Johannes Baptist. Anschließend wird das Martinsspiel auf dem Platz vor dem Kirchenhaupteingang aufgeführt. Bei einem Laternenumzug durch den Kurpark, angeführt von St. Martin auf seinem Pferd und begleitet von einer Bläsergruppe, geht es zum Martinsfeuer auf dem Marktplatz. Hier können sich alle Gäste mit gebackenen Martinsgänsen, Wienerle und Getränken aufwärmen.



St. Martin und der Bettler

#### SPENDENAKTION DER SPIEL- UND KRABBELGRUPPE

Aus dem Erlös des Kinderflohmarktes im August übergab die Spiel- und Krabbelgruppe Oberstdorf eine Spende von 250 Euro an Resi Kraft vom Verein Schaut hin! e.V. Außerdem konnten auf Wunsch vieler Kinder eine Rutsche sowie eine Wippe angeschafft werden. Die Krabbelkäfer treffen sich immer Dienstag von 9.00 bis 10.30 Uhr im Johannisheim. Informationen hierzu gibt es bei Alexandra Eisele, Tel. 08322/9589429, oder auf Facebook unter Krabbelgruppe Oberstdorf.

#### SKIBASAR DER GRUNDSCHULE OBERSTDORF

Samstag, 11. November, in der Grundschulturnhalle



Den traditionell beliebten Skibasar organisieren Elternbeirat und Förderverein der Grundschule Oberstdorf wieder am Samstag, 11. November, von 14 bis 16 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Oberstdorf. Zehn Prozent des Verkaufserlöses gehen an Projekte für unsere Schulkinder. Die Waren können am Freitag, 10. November, zwischen 14 und 16 Uhr in der Turnhalle abgegeben werden. Angenommen werden nur intakte und gut erhaltene Ski- und Winterbekleidung, Wintersportartikel sowie Zubehör. Um Wartezeiten bei der Abgabe zu verkürzen, können vorab die Etiketten zum Beschriften der Artikel an folgenden Stellen abgeholt werden: Sekretariat Grundschule Oberstdorf, Foto & Büro Schnellbach (Frohmarkt 1, Oberstdorf), ESSO-Station Oberstdorf, ESSO-Station Sonthofen (Grüntenstr. 32), Spielwaren Gottfried (Schloßstr. 5, Sonthofen) sowie Mountainstyle (Wasserst. 56, Riezlern/Kleinwalsertal).

Bei mehr als zehn Artikeln bitte wenn möglich Etiketten der gleichen Farbe verwenden.

Die Rückgabe nicht verkaufter Artikel sowie die Auszahlung finden nach dem Skibasar von 18 bis 18.30 Uhr statt. Förderverein und Elternbeirat sorgen wie immer für Bewirtung mit leckerem Kuchen, Kaffee und Prosecco zum Anstoßen auf den gelungenen Einkauf.



Gut Erhaltenes für den Winter ist beim Skibasar zu finden.

#### PFARREIENGEMEINSCHAFT OBERSTDORF

#### Einführung des neuen Gästeseelsorgers Pfarrer Bruno Koppitz

Ein wichtiger Termin für die Gäste- und Kurseelsorge war am 23. September. Bischofsvikar Dr. Bertram Meier aus Augsburg kam nach Oberstdorf, um die neuen Räume im Pfarrhaus zu besichtigen und um beim Festgottesdienst Brigitte Braxmair und Pfarrer Bruno Koppitz zu segnen und in ihre neue Aufgabe einzuführen. In der Predigt sprach Prälat Meier von der "angelehnten Tür" in der Kirche, die für alle Menschen offen steht. Dieses Leitbild ist für die Seelsorge von großer Bedeutung.

Nach dem Festgottesdienst standen die Türen zum Johannisheim weit offen und viele kamen zum Stehempfang. In kurzweiligen und manchmal auch humorvollen Worten wünschten die Ehrengäste in ihren Ansprachen dem neuen Team alles Gute.



Pfarrer Maurus Mayer (links), Pastoralratsvorsitzender Axel Böschl (rechts) und die Pfarrgemeinderatsvorsitzenden Frau Dürheimer, Frau Hoiß und Frau Stoß (Mitte) überreichten einen Rucksack mit Proviant für den bevorstehenden Weg. Pfarrer Koppitz (mit Rucksack) und Frau Braxmair (mit Blumen) sagen allen ein herzliches Vergelt's Gott.

#### 26. Wallfahrt von Holzgau nach Oberstdorf

Die Chronik berichtet über einen sehr heißen Sommer im Jahre 1665, in dem die Lechtaler mit einem Kreuz nach Oberstdorf zur wundertätigen Maria von Loretto pilgerten, um Regen zu erbeten, und ehe sie heimkamen, Regen erhielten.

Auch heuer pilgerten Ende August an die 100 Personen aus dem ganzen Bezirk Reutte von Holzgau über das Mädelejoch nach Loretto.



2. Bürgermeister Friedrich Sehrwind, 3. Bürgermeister Gerhard Schmid und Organisator Albert Tischer gratulierten Elmar Huber (Mitte) für sein langjähriges Engagement und begrüßten seinen Nachfolger Mario Reich (rechts).

In Oberstdorf angekommen, wurde Elmar Huber, der die Wallfahrt seit über 20 Jahren begleitet und organisiert, verabschiedet.

#### Aktive Bauleute

Die Schöllanger feierten nach der Renovierung ihrer Kirche St. Michael in Schöllang ein Pfarrfest. Die Außensanierung mit Einsetzung eines Doppeldachs, statischer Instandsetzung und Begasung der Kirche wurden Ende letztes Jahr abgeschlossen. Der Festtag begann mit einem Festgottesdienst in der Pfarrkirche St. Michael. Neben den vielen Einheimischen und Gästen waren auch die Fahnenabordnungen aus der Pfarrei und die Musikkapelle Schöllang gekommen, um zusammen mit Pfarrer Maurus Mayer und Konzelebrant Pfarrer i. R. Tadeusz Flak aus Altstädten das Patroziniumsfest zu feiern.

Pfarrer Mayer stellte in der vollbesetzten Kirche den Patron der Pfarrgemeinde, Erzengel Michael, in den Mittelpunkt. Besonders freute ihn die restaurierten Apostelleuchter in der Pfarrkirche St. Michael, die anlässlich der Renovierung ihren Weg zurück in die Kirche gefunden haben. Ein Kirchzug, angeführt von der Musikkapelle und den Fahnenabordnungen, führte zum Frühschoppen in den Schelchwangsaal. Pfarrgemeinderatsvorsitzende Claudia Stoß begrüßte die Festgemeinde und stellte den Pfarrwein "Michaelströpfle" vor.

Kirchenpfleger Hans-Peter Böck beschrieb den Verlauf der Renovierung und bedankte sich bei den örtlichen Handwerksbetrieben und den ehrenamtlichen Helfern für 620 Stunden geleistete Arbeit. Er erwähnte auch die großzügigen Spenden vieler privater Geldgeber und der Gemeinden Oberstdorf und Fischen. Dass durch die ehrenamtliche Arbeit das geplante Budget unter den Erwartungen blieb, erfreute besonders den Zweiten Bürgermeister Friedrich Sehrwind. Dies sei, so merkte er schmunzelnd an, auf Gemeindeebene wohl eher eine Ausnahme. Ehe das Nachmittagsprogramm mit dem Musiker- und Plattlernachwuchs aus Schöllang und Au-Thalhofen und den Schnippekopf-Büebe begann, segnete Pfarrer Mayer im Beisein der Kindergartenkinder, der Erzieherinnen und den vielen Eltern den neuen Platz, auf dem in Kürze ein neues Spielgerüst aufgebaut wird.



Pfarrkirche Schöllang



## **EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE**



#### Gottesdienstliches

19. November, Gottesdienst am vorletzten Sonntag des Kirchenjahres

Achtung! Der Gottesdienst beginnt bereits um 9.30 Uhr wegen der anschließenden Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag.

26. November, 10 Uhr, Gottesdienst am Ewigkeitssonntag zur Inschrift der Scheidglocke anlässlich des 60-jährigen Glockenjubiläums mit Gedenken an die Verstorbenen dieses Kirchenjahres, mit Pfarrer Markus Wiesinger

#### Veranstaltungen der Kirchengemeinde und Gästeseelsorge

Kreativkreis "Flotte Nadel" mit B. Stadler 10. und 24. November, 19.30 Uhr 14. und 28. November, 14.30 Uhr

Abend entspannter Achtsamkeit, Meditation mit A. Juraschitz 13. November, 20 Uhr

Frauenkreis "Wunder im Wassertropfen" – Diaschau 14. November, 14.30 Uhr

Gesprächskreis "Ganz im Vertrauen" mit Barbara Wiesinger 16. November, 17 Uhr

Sitztanz mit Waltraud Paulus-Kruck 17. November, 15 Uhr

Mehr als ein Ma(h)I mit E. Hansen und K. Bandow 22. November, 11 Uhr miteinander kochen, 12 Uhr gemeinsam essen TrauerZeit – WandelZeit mit B. Wiesinger und A. Landwehr 28. November, im Gemeindebrief wurde für den Beginn des Trauerkreises eine falsche Uhrzeit abgedruckt. 16 Uhr ist korrekt!

#### Seniorennachmittag

Musikalischer Nachmittag 9. November, 14.30 Uhr

#### Heilsames Singen

mit Pfarrerin D. Ditz-Sievers

21. November, 20 Uhr

1. Dezember, 14 Uhr

#### Kunterbunter Kindertreff

2. Dezember, 10 bis 14 Uhr

für Kinder von 6 bis 12 Jahren. Unkostenbeitrag 3 Euro (Materialien und Mittagessen).

Anmeldungen im evang. Pfarramt unter Tel.-Nr. 1015 oder pfarramt.oberstdorf@elkb.de

Alle Veranstaltungen finden – soweit nicht anders angegeben – im Gemeindehaus statt.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage unter www.oberstdorf-evangelisch.de.

## **KUNSTHAUS VILLA JAUSS**



#### Konzert: A Glezele Vayn

Musikalischer Entdeckergeist, schräger Humor und unverwüstliche Spielfreude vereinen sich mit ungarischer Schärfe, jiddischer Melancholie und Allgäuer Bergkäs. Achim Rinderle (Klarinette), Szilvia Csaranko (Akkordeon), Jacobus Thiele (Poyk, Darbuka, Kleinpercussion, Gitarre), Johannes Keller und Michael Tuttle (Kontrabass)
Sonntag, 26. November, 20 Uhr





#### MUSIKKAPELLE OBERSTDORF – MUSIKALISCHE MOMENTE

Am Samstag, 25. November, lädt die Musikkapelle Oberstdorf zum Jahreskonzert ein. Den Auftakt gestaltet die Jugendblaskapelle Oberstdorf unter der Leitung von Thomas Eldracher. Mit buntem Programm werden sie ihr Können dem Publikum präsentieren.

Anschließend spielt die Musikkapelle Oberstdorf eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Stückauswahl. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich überraschen! Das Konzert beginnt um 20 Uhr, der Eintritt ist frei.

## KOLPINGFAMILIE SPENDET FÜR KINDERHOSPIZ

Das Team vom "Kinderkleider-Basar" der Kolpingfamilie hat dem Kinderhospiz St. Nikolaus in Bad Grönenbach 2.000 Euro gespendet.

Der Betrag ist beim Flohmarkt im Mai und bei den regelmäßig stattfindenden Basarnachmittagen zusammengekommen.

Jeden ersten und dritten Montag im Monat von 14.30 bis 17.30 Uhr bietet der Kinderkleider-Basar im Kolpinghaus die Möglichkeit, gut erhaltene, gebrauchte Kinderkleidung, Babyzubehör und Spielsachen weiterzugeben. Die Ware wird gegen eine kleine Gebühr angenommen und vom Team in Kommission verkauft.





Von links: Ariane Kappeler, Christa Weiler, Thea Böschl, Stephanie Fischer und Monika Bahr, sowie (vorne von links) Monika Werner, die Vorsitzende des Vereins "Kinderhospiz im Allgäu e.V." Kirsten Pallacks und Anne Lindauer

## FEUERTAUFE FÜR SCHUTZDIENSTHELFER

Der Hundesportverein PSV Oberstdorf führte seine Abschlussprüfung bei traumhaften Bedingungen durch. Insgesamt 12 Teilnehmer waren am Start und zeigten ihr Können. Mit dabei waren wieder die Sportsfreunde vom VdH Kempten. Es wurden zwei Sachkundenachweise, drei Begleithundeprüfungen, zwei Fährtenprüfungen und drei FH1 (Fährtenhund) absolviert.

Sehr erfreulich ist, dass der PSV Oberstdorf mit Markus Holzer wieder einen eigenen jungen und hoch motivierten Schutzdiensthelfer hat. Das intensive Training über die Saison hat sich ausgezahlt und Markus hat seine Feuertaufe als Helfer mit Bravour abgelegt. Drei Hunde wurden im Schutzdienst vorgeführt und bestanden ihre Prüfung erfolgreich. Genaue Ergebnisse und weitere Bilder auf www.hundesportverein-oberstdorf.de/aktuelles





Der PSV Oberstdorf gratuliert allen Hundesportlern zur bestandenen Prüfung.

## **EISGALA EXQUISIT 2017 - CONCERT ON ICE**

Freuen Sie sich bereits heute auf die dritte Auflage von "Concert on Ice" am 30. Dezember 2017 um 20 Uhr im Eissportzentrum Oberstdorf. Das bewährte Team von Spotlight Productions wird Oberstdorf auch in 2017 wieder mit einer



Show der Spitzenklasse überraschen. Die WM-Silber-Gewinner Aljona Savchenko & Bruno Massot sowie der französische Meister Florent Amodio haben bereits ihre Teilnahme fix zugesagt. Weltklasse-Eiskunstlauf, gepaart mit wundervoller Live-Musik – charmant moderiert von ARD-Eiskunstlaufexperte Daniel Weiss, selbst zweifacher Deutscher Meister im Eiskunstlauf. Sichern Sie sich jetzt die besten Plätze direkt auf dem Eis!

Samstag, 30. Dezember 2017, 20 Uhr Einlass ab 19 Uhr, Eissportzentrum Oberstdorf Tickets:

Eissportzentrum, Telefon 08322/700-510 Tourismus Oberstdorf, Telefon 08322/700-290 Online unter kartenvorverkauf@oberstdorf.de



#### **CSU FRAUEN UNION**



Die Weihnachtsfeier der CSU Frauen Union findet am Donnerstag, 21. Dezember, 19 Uhr, im Hotel Viktoria in Rubi statt. Ein Shuttlebus geht um 18 Uhr ab Bahnhof Oberstdorf. Anmeldung bitte an Irene Kraus, Telefon 08322/3143.

Das nächste Treffen der Damen findet am Montag, 13. November, um 19 Uhr im Hotel Mohren in Oberstdorf statt. Gäste sind herzlich willkommen.

#### TRACHTENVEREIN OBERSTDORF



#### Mundarttheater "Gearschtrubar Huimat"

Der Grundschuldirektor und Heimatforscher Josef Rees hat sich für den Erhalt von Mundart und Brauchtum unschätzbare Verdienste erworben, unter anderem durch seine Mundartstücke "S'tüet's allat wiidr", "Dr Leachtlarzins" und "Gearschtrubar Huimat".

1951, zum 50-jährigen Vereinsbestehen, führte eine Laienspielgruppe des Trachtenvereins "Gearschtrubar Huimat" zum ersten Mal auf.

2001 brachte eine Spielgruppe des Trachtenvereins zum 100-jährigen Vereinsjubiläum das Stück Heimatgeschichte erneut mit großem Erfolg auf die Bühne.

Im November 2017 wird das Mundarttheater in fünf Aufführungen erneut gezeigt.

Die Theatergruppe probt bereits seit Juni fleißig die vier Akte unter der Regie von Herbert Hiemer.

Gerstruben, ein uraltes Bergdorf auf 1.150 m Höhe im Dietersbachtal. Das harte Leben, die schlechten Verdienstmöglichkeiten, der weite Weg zur Schule und Geschäften ließ immer mehr Familien ins Tal ziehen.

1892 fassten drei Kemptener Geschäftsleute den Plan, ein Kraftwerk zu bauen und den Dietersbach anzustauen. Den letzten Familien, die Gerstruben bewohnten, wurde ein lukratives Kaufangebot für Haus, Hof und Grundbesitz gemacht.

#### Termine:

3. November, 20 Uhr

5. November, 15 Uhr Nachmittagsvorstellung!

9. November, 20 Uhr

10. November, 20 Uhr

11. November, 20 Uhr

**Oberstdorf Haus** 

Kartenvorverkauf: Tourist-Information im Oberstdorf Haus Abendkasse ab 19 Uhr bzw. am 5. November ab 14 Uhr.

#### Junges Oberstdorfer Trachtenchörle

Das "Junge Trachtenchörle", gegründet im Mai 2013 vom Trachtenverein in Zusammenarbeit mit der Musikschule Oberstdorf, wird geleitet von Susi Bandey.

Hier singen Fehla und Buebe ab ca. 6 Jahren im Dialekt. Die Gruppe ist immer offen für neue Sänger.

Alle Buebe und Fehla, die gerne singen, sind herzlich eingeladen und können sich auch bei einer Probe gerne informieren. Geprobt wird jeden Freitag in der Musikschule Oberstdorf von 17.30 bis 18.15 Uhr.

Im Januar und Februar ist Wintersportpause.



#### EINLADUNG ZUR KLAUSENBÄRBL- UND KLAUSENVERSAMMLUNG 2017



Die diesjährige Klausenbärbl- und Klausenversammlung findet am Freitag, 24. November 2017, um 19.00 Uhr in der Oybele-Festhalle in Oberstdorf statt.

Für alle "Fehla und Buebe", die als Klausenbärbl und Klausen mitspringen wollen (mit Wohnsitz in Oberstdorf), ist die Teilnahme und **Registrierung Pflicht.**Die Teilnahme ist ab 16 Jahren möglich.
Eine Registrierung außerhalb der Versammlung ist nicht möglich.

Auf Euer Kommen freuen sich

Markt Oberstdorf Bürgermeister

Laurent O. Mies

Gebirgstrachten- und Heimatschutzverein Oberstdorf e.V.

1. Vorsitzender Werner Griesche

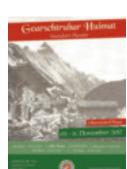
Weitere Informationen unter www.oberstdorfer-trachtenverein.de

#### Klöusebärbeletag am 4. Dezember Klöusetag am 6. Dezember

Ab 19 Uhr sind die Mädchen und Burschen in ihrem "Häs" auf Oberstdorfs Straßen und Gassen unterwegs. Es handelt sich dabei um ein altes Ritual aus heidnischer Zeit, das nichts mit dem Brauch des Heiligen Nikolaus zu tun hat. Viele Einheimische bleiben aus gutem Grund lieber in der gemütlichen Stube und betrachten das Geschehen vom sicheren Fenster aus. Denn das Treiben findet noch sehr ursprünglich statt.

Der Trachtenverein bittet alle Vermieter darum, ihre Gäste, die am 4. und am 6. Dezember anreisen bzw. ihren Urlaub in Oberstdorf verbringen, über diesen Brauch zu informieren. Holen Sie Ihre Gäste am besten vom Bahnhof ab oder raten Sie dazu, mit einem Taxi zur Unterkunft zu fahren. Gaststätten, Geschäfte und Boutiquen werden gebeten, für diesen Abend ihre Adventsdekorationen sowie beleuchtete Hinweistafeln zu sichern.

Ein so alter Brauch sollte gepflegt werden und deshalb hofft der Trachtenverein auf Verständnis an diesen beiden Abenden, dann wird dies weiter möglich sein. Weitere Informationen unter www.oberstdorfer-trachtenverein.de



#### EDELWEISSFEST DES DAV OBERSTDORF

Beim Edelweißfest des DAV Oberstdorf am 14. Oktober im Gasthaus Faistenoy gab es die Sektionsgeschichte sowie Informationen rund um Oberstdorf und das Weltgeschehen in politischer Sicht. Tim-Felix Heinze als erster Vorsitzender und zweite Vorsitzende Luise Imminger ehrten im Rahmen der Präsentation die langjährigen Mitglieder.

Für 75 Jahre: Frieda Nieberle

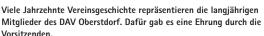
Für 60 Jahre: Albert Vogler, Welf Müller, Jutta-Maria Geyken,

Erich Pechatschek

Für 50 Jahre: Andreas Meyer, Alois Ohmayer, Manfred Tschipper, Josef Zobel, Michael Müller, Werner Kraus, Angelika Pfeiffer, Gerhard Söllinger Für 40 Jahre: Günter Steinhübl, Otto Deutschenbaur,

Klaus Krakau, Edmund Seiller







#### GOLFCLUB OBERSTDORF

## Matthäus Steffen Jugend-Clubmeister im Golfclub Oberstdorf

Am 24. September machte sich das 8-köpfige Jugend-Team des Golfclubs Oberstdorf nach starken Regenfällen und Gewitter auf die Runde, um den diesjährigen Jugend-Clubmeister zu ermitteln. Nach einer halben Stunde strahlte die Sonne über den Platz und es herrschten beste Bedingungen für ein tolles Turnier. Beim 18-Loch-Zählspiel hatte am Ende Matthäus Steffen die Nase vorn. Der 13-jährige Oberstdorfer spielte eine tolle Golfsaison und mit einer prima 98er-Runde wurde er zum ersten Mal Jugend-Clubmeister. Gleichzeitig verbesserte er sein Handicap von 28,5 auf 26,5. Auf dem zweiten Platz landete Jonas Fink mit 104 Schlägen und ebenfalls einer Handicap-Verbesserung von 30,5 auf 28,5. Dritter wurde Julian Herkersdorf mit 105 Schlägen. Auch er darf künftig mit einem neuen Handicap antreten (29,9 statt 30,9).

Für die "Next Generation" fand ein verkürztes Turnier über fünf Spielbahnen, aber ebenfalls im Zählspiel-Modus statt. Hier durfte sich Luis Reininger über den Sieg freuen. Der Tag klang mit der Siegerehrung und einem leckeren Essen mit Burger, Pommes und Beerenspeise im Café Gebrgoibe aus. Der Vorstand des Golfclubs Oberstdorf gratulierte allen Jugendlichen zu den tollen Leistungen. Macht weiter so!

#### Wilde-Männle-Cup 2017

Am 30. September fand mit dem Wilde-Männle-Cup das letzte große 18-Loch-Turnier im Golfjahr 2017 im Golfclub Oberstdorf statt. Für die kurzfristig abgesprungene Sponsorenfamilie Manthey vom Modegeschäft KUSTO aus Oberstdorf sprang zur Freude der Teilnehmer unsere Jugendwartin Susanne Zinner und ihr Lebensgefährte Christian Scholze vom Restaurant Wilde Männle ein.

Bei anfangs herrlichem Spätsommerwetter fand ein Einzel-

spiel im Stableford-Modus statt. Bruttosieger wurde mit einer tollen Leistung von 29 Punkten Micha Holzhey. Er verbesserte sein Handicap von 9,8 auf 9,4. Knapp dahinter mit 28 Punkten landete Karlheinz Brückner. Bei den Damen gewann Ingeborg Deters vom Golfclub Rheine-Mesum mit 18 Punkten und einer Handicapverbesserung von 17,9 auf 17,3. Das Netto A ging mit 36 Punkten an Vizepräsident Elmar Reiber vor Sportwart Jürgen Schwartges (34 Punkte). Im Netto B belegte Thilo Kläger Platz 1 (36 Punkte) vor Hans Koinig (31 Punkte). Jugendmitglied Matthäus Steffen war diese Saison abermals erfolgreich im Netto C. Er siegte mit überragenden 42 Punkten und einer Handicapverbesserung von 26,5 auf 24 vor Bernd Jannack vom GC Varmert mit ebenfalls guten 40 Punkten. Er spielt ab sofort mit dem neuen Handicap 17,5 statt 18,9.

Der Golftag klang mit einer anschließenden Abendveranstaltung im Café Gebrgoibe aus. Der Vorstand bedankt sich ganz herzlich bei Susanne Zinner und Christian Scholze für die spontane Sponsoring-Tätigkeit.



Die Sieger des Wilde-Männle-Cups 2017, von links: Thilo Kläger, Sportwart Jürgen Schwartges, Hans Koinig, Bernd Jannack, Ingeborg Deters, Matthäus Steffen, Micha Holzhey und Karlheinz Brückner.



#### **NOTRUFE**

Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 112 Polizei-Notruf

Gehörlosennotruf Fax 0831/96096682 Tel. 0831/19222 Krankentransport Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 116117

Zahnärztlicher Notdienst www.zahnarzt-notdienst.de

#### **SPENDEN SIE BLUT!**

Montag, 20. November, von 16.30 bis 20 Uhr, BRK-Haus der Senioren, Holzerstraße 17, Oberstdorf

## ÖFFNUNGSZEITEN WERTSTOFFHOF

Montag - Donnerstag 15 - 17 Uhr Freitag 14 - 17 Uhr 9-12 Uhr Samstag

Wertstoffhof, Am Klingenbichl 2, Oberstdorf

Kontakt: www.zak-kempten.de/wertstoffhof-oberstdorf.html, Tel. 0831/25282-36 oder -37

#### **HILFSORGANISATIONEN**

Krankenhaus Tel. 08322/7030 MVZ Tel. 08322/703103 Baver, Rotes Kreuz Tel. 08322/940680 - Hausnotruf und Essen auf Rädern Tel. 0800/9060777 Bergwacht Tel. 08322/2255 Tel. 08322/606587 Freiwilliger Hilfsdienst

Schaut hin! Verein für Kinder-

Tel. 08322/606309 und Opferhilfe

Christophorusdienst Hospiz Tel. 08322/2226

Caritasverband für die Diözese Augsburg e.V.

Migrationsberatung Oberallgäu Tel. 0831/10934

Rollende Tierarztpraxis

Tel. 0172/8310786 Dr. Barbara Asböck-Mayr Tel. 08322/7747 Tierarztpraxis Dr. Gessler

## ÖFFNUNGSZEITEN GRÜNGUT-ANNAHME OBERSTDORF

6 his 29 November Mittwoch 13.30 bis 16.30 Uhr Samstag 9.00 bis 11.30 Uhr

30. November bis 20. Dezember Mittwoch 13.30 bis 16.30 Uhr

Von 21. Dezember 2017 bis 6. Januar 2018 ist die Grüngutannahme geschlossen.

Kontakt: Kompostieranlage, Rubinger Str. 31, Oberstdorf, Tel. 08322/911-168

Den Öffnungszeiten-Kalender finden Sie auch unter www.gemeindewerke-oberstdorf.de/produkte/kommunaledienste/kompostierungsanlage.html und http://www.markt-oberstdorf.de/einrichtungen/entsorgung

#### APOTHEKEN-NOTDIENST

Informationen unter:

http://www.oberstdorf.de/urlaub/service

#### **FAMILIENKALENDER**



Geburten

04.09.2017 Rona Mohamed

Eltern: Roukan Joulak und Hanan Mohamed,

Im Steinach 20b, Oberstdorf

18.09.2017 Moritz Johann Althaus

> Eltern: Stefanie Barbara Althaus, geb. Harzenetter, und Philipp Leo Althaus, Karatsbichl 1,

Oberstdorf

03.10.2017 Annalena Finkel

Eltern: Cordula Susann Thannheimer und Kilian

Finkel, Kornau 38, Oberstdorf



16.09.2017 Kathrin Mair und Dennis Huber, Oststr. 43,

Rebecca Alexandra Kreittner und Sascha 20.09.2017

Matthias Karsch, Klammstr. 17, Tiefenbach

28.09.2017 Julia Geiger und Markus Milz, Dietersberg 3, Oberstdorf

#### Sterbefälle

03.09.2017 Anna Maria Mussack, geb. Lingenhöl, Am Faltenbach 13, Oberstdorf 07.09.2017 Werner Eichholz, Oststr. 17, Oberstdorf 18.09.2017 Siegfried Georg Krebs, Am Faltenbach 28, Oberstdorf Hubert Paul Pisula, Rettenberger Str. 25, 22.09.2017 Oberstdorf 22.09.2017 Gudrun Bals, geb. Wolf, Holzerstr. 17, Oberstdorf

24.09.2017 Günter Heinrich Schollmayer, Lochbachstr. 2, Oberstdorf



#### **OBERSTDORF BIBLIOTHEK**

#### Öffnungszeiten

Die Oberstdorf Bibliothek ist Montag bis Mittwoch von 14 bis 18 Uhr und Donnerstag von 14 bis 19 Uhr geöffnet. Die Bücherei ist mit der Ortsbuslinie, Haltestelle Sonthofener Straße/Burgbichl/P1, gut erreichbar. Für die Anfahrt mit dem PKW stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.

#### **Buchtipp November 2017**

Das geheime Netzwerk der Natur von Peter Wohlleben Die Natur steckt voller Überraschungen: Laubbäume beeinflussen die Erdrotation, Kraniche sabotieren die spanische Schinkenproduktion und Nadelwälder können Regen machen. Was steckt dahinter? Der passionierte Förster und Bestsellerautor Peter Wohlleben lässt uns eintauchen in eine kaum ergründete Welt und beschreibt das faszinierende



Zusammenspiel zwischen Pflanzen und Tieren: Wie beeinflussen sie sich gegenseitig? Gibt es eine Kommunikation zwischen den unterschiedlichen Arten? Und was passiert, wenn dieses fein austarierte System aus dem Lot gerät? Anhand neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse und seiner eigenen jahrzehntelangen Beobachtungen lehrt uns Deutschlands bekanntester Förster einmal mehr das Staunen. Und wir sehen die Welt um uns mit völlig neuen Augen ...

#### "Dr Molle Max" kommt in die OBERSTDORF BIBLIOTHEK

Am Freitag, 17. November, ist der bundesweite Vorlesetag. An vielen Schulen, Kindergärten, aber auch in Bibliotheken wird an diesem Tag vorgelesen mit dem Ziel, die Begeisterung für das Lesen und Vorlesen zu wecken. Auch die OBERSTDORF BIBLIOTHEK beteiligt sich



heuer erstmalig an dieser Aktion und hat eine ganz besondere "Vorleserin" für diesen Tag gefunden:
Elliane Besler wird aus ihrem Buch "Dr Molle Max" lesen.
Dies ist eine reizende Geschichte um einen kleinen Stier – geschrieben im Oberstdorfer Dialekt! Die Lesung wird musikalisch umrahmt und beginnt um 17 Uhr.
In einer Winternacht kommt er in einem Stall zur Welt, wächst heran und darf auch hinaus auf die Weide gehen.
Dort lernt er viele neue Tiere kennen und erlebt viele interessante Sachen. Sogar auf die Alpe darf er mit. Nach dem Viehscheid freut er sich wieder auf den heimatlichen Stall.
Dazu sind Kinder und Eltern herzlich eingeladen, der Eintritt ist frei.

## ABSCHIED VOM BOCKBIERFEST

Liebe Fans des Oberstdorfer Bockbierfestes! Das Kloster St. Gallen hat mir die traurige Nachricht zukommen lassen, dass der bei uns in Oberstdorf beliebte und gefürchtete Buß- und Fastenprediger Frater Gallus seinen Geist aufgegeben hat. Ob dies aus Verzweiflung über die Wirkungslosigkeit seines missionarischen Wirkens in Oberstdorf geschah, ließ das Kloster offen. Seine letzten Worte sollen in gewohnter Doppeldeutigkeit gelautet haben: "Liebe Oberstdorferinnen und Oberstdorfer, habt mich gern!" Nach diesem Dahinscheiden der Quelle meiner Inspiration sehe ich mich - zusätzlich angesichts eigener altersbedingter Schwächeleien – außerstande, an der Vorbereitung des nächsten Bockbierfestes mitzuwirken. Auch OTG-Sekretärin Gallina, der Gmuindskanalar, Oma Walpurga, Poschtlar "Müsli" Seitenbacher, Pfarrhaushälterin Benedikta sowie der Pfarrerskutscher Seppl haben mir mitgeteilt, zumindest ein Trauerjahr einlegen zu wollen. Inwiefern dies auch auf den Novizen Ludovicus oder den Hochwürdigen Herrn Pfarrer Stützle zutrifft, entzieht sich meiner Kenntnis. Jedenfalls wünsche ich den Veranstaltern bei der Fortsetzung unserer zum Kult gewordenen Bockbierfesttradition ein glückliches

Händchen für ein kulturelles Highlight in Oberstdorf. Für all die hervorragende Unterstützung durch Organisation, Musik, Filmteam und Technik während der vergangenen fünfzehn Jahre möchte ich mich auf das Herzlichste bedanken. Dies gilt auch für das großartige Publikum, die wohlwollende Presse und in ganz besonderem Maße die mehr oder weniger unfreiwillig Mitwirkenden vom genialen Monsignore Guggenberger über Bürgermeister und Gemeinderäte bis hin zu den hervorstechendsten Mitgliedern der zivilen Lokalprominenz. Diesen Dank darf ich sicher auch im Namen meiner wackeren Mitstreiter Seppi Dornach und Mathias Häckelsmiller so formulieren, ohne deren fabelhaften Esprit manches bestimmt nur halb so lustig geraten wäre. Und last but not least danke ich dem ehemaligen Veranstaltungsleiter der OTG Hans Garschhammer, ohne dessen Idee und Zutun Frater Gallus erst gar nicht auf der Oberstdorfer Bühne erschienen wäre.

Mit den herzlichsten Grüßen Euer Franz Bisle



## SITZUNGEN DES **MARKTGEMEINDERATES** UND SEINER AUSSCHÜSSE



Donnerstag, 16.11.2017

19.30 Uhr Bauausschuss

Altes Rathaus, Sitzungssaal

Dienstag, 21.11.2017

19.30 Uhr Marktgemeinderat – Haushaltsberatungen

**Oberstdorf Haus** 

Donnerstag, 23.11.2017

19.30 Uhr Marktgemeinderat

Altes Rathaus, Sitzungssaal

Aktuelle Informationen und Änderungen des Termins oder Sitzungsortes finden Sie auch im Internet unter www.markt-oberstdorf.de/themen/ ratsinformationssystem.html

ACHTUNG: von 6.11. bis 22.12. verkürzte Öffnungszeiten!



www.salzgrotte-oberstdorf.de

Metzgerstr. 7 87561 Oberstdorf Tel. 08322 - 4015371

Täglich 11 bis 16.00 Uhr auch an Sonn- & Feiertagen

• Grobe Auswahl auf 3 Etagen •

Möbelhaus Wasle GmbH & Co. KG Eigene Schreinerei & Meisterbetrieb

Walserstraße 32 – 34 87561 Oberstdorf www.wasle.de

Telefon 08322/4632 Telefax 08322/2145

Wasle@T-Online.de

Verschenked an Güetsching!



Zu erwerben bei: Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu eG Filiale Oberstdorf

Einzulösen bei über 100 Geschäften und Partnern des Gewerbeverband Oberstdorf Aktiv e.V. Die aktuelle Mitgliederliste finden Sie im Internet unter:

www.einkaufserlebnis-oberstdorf.de

#### **IMPRESSUM**

#### Herausgeber:

Markt Oberstdorf Prinzregenten-Platz 1 87561 Oberstdorf Tel. 08322/700-700 www.oberstdorf.de

#### Redaktion:

Miriam Frietsch Wolfgang Ländle Christine Uebelhör Elke Wiartalla

Druck und Verlag, verantwortlich für den Anzeigenteil:

EBERL MEDIEN GmbH & Co. KG Peter Fuchs

Kirchplatz 6, 87509 Immenstadt

#### Konzept und Gestaltung:

MS&P Creative Consultants GmbH www.ms-p.biz

#### Fotobeiträge dieser Ausgabe:

Markt Oberstdorf, privat, Sabine Metzger, PSV Oberstdorf, DAV Oberstdorf, Golfclub Oberstdorf, Haus der Senioren, Elke Wiartalla

www.kuechenecke-jk.de

Ihr Küchenspezialist im Oberallgäu



**Anzeigenschluss** ist am Donnerstag, 23. November 2017, 12 Uhr

#### Titelfoto:

Philip Karl Dünßer

#### Erscheinungsweise:

monatlich

Der nächste OBERSTDORFER erscheint am Freitag, 1. Dezember 2017. Beiträge bitte per E-Mail an redaktion@markt-oberstdorf.de.

Der OBERSTDORFER wird kostenlos an alle Haushalte in Oberstdorf verteilt.

# Weihnachtsgeschenke

liebevoll verpackt & direkt verschickt

(es reichen die Anschrift und Ihre Grüße)

Eine himmlische Vielfalt schöner Dinge...

- Seidenblumen
- Geschenke
- Wohnaccessoires

Im November und Dezember geöffnet:

Mo - Fr

10 - 18 Uhr

10 - 14 Uhr Sa

Seidenblumen - Geschenke - Wohnacce

Oststr. 14 · 87561 Oberstdorf Tel. 08322 / 4778





Albert-Schweitzer-Str. 6 • 87527 Sonthofen
Tel. 08321 - 23 11 • Email: mk@feneberg-premio.de

www.feneberg-premio.de

## **Ihr Weg zum Meister**

Starten Sie jetzt durch mit Ihrer Weiterbildung zum Meister!

Meistervorbereitungskurs für Teil 3 und 4 in Sonthofen 15.01.2018 bis 06.03.2018, Vollzeit

Rufen Sie uns an – wir beraten Sie gern!

Handwerkskammer für Schwaben Sundime Ismaili · Tel. 0821 3259 -1325 sundime.ismaili@hwk-schwaben.de www.hwk-schwaben.de/meister









#### Gartenstraße 17-87561 Oberstdorf-Telefon 08322/9875910

Die logopädische Behandlung beinhaltet:

Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schlucktherapie

#### Die ergotherapeutische Behandlung erfolgt bei:

- Kindern mit auffälliger geistiger/motorischer Entwicklung
- Schädigungen von Gehirn oder Nerven wie Schlaganfall, Schädel-Hirn-Trauma, MS und Demenz
- Handrehabilitation bei Schmerzen und Verletzungen von Knochen, Muskeln, Bändern und Nerven, Rheuma, Narbenbehandlung nach OP, Verbrennungen usw.
- Verbesserung der kognitionsstützenden Funktionen wie Merkfähigkeit, Konzentration und Ausdauer

Gerne führen wir auch Hausbesuche durch.





Wir sind einer der größten Elektrofachhändler und Meisterbetriebe der Region. Seit über 26 Jahren in Seeg, seit zwei Jahren in Oberstdorf und seit Herbst 2016 auch mit einem Standort in Pfronten vertreten.

Auch in Zeiten eines hart umkämpften Wettbewerbs legen wir großen Wert auf soziale Kompetenz. Unsere MitarbeiterInnen arbeiten in einem sozial gut abgesicherten Umfeld. So schaffen wir ein gutes Betriebsklima und erreichen stets höchste Qualität bei unseren Aufträgen.

Für unseren Standort in Oberstdorf suchen wir zur Verstärkung ... (m/w)

- Elektroinstallateur
- Elektromeister
- Auszubildende zum
   Elektroniker
   für Energie & Gebäudetechnik

Wir bieten eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit, ein attraktives Arbeitsumfeld, sowie alle Vorzüge eines erfolgreichen Betriebes.

Nutzen Sie diese Chance zur beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Post oder Mail an: Elektro Uhlemayr GmbH & Co. KG·Rothelebuch 1·87637 Seeg Telefon **0 83 64/9 84 00 70** · E-Mail **info@elektro-uhlemayr.de** www.elektro-uhlemayr.de

EP: Uhlemayr

## Verbringen Sie entspannte Stunden in angenehmer Atmosphäre. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Weinstube Luitpold Luitpoldstraße 11 Oberstdorf Telefon 08322/9598595

#### **Bistro Relax**

Walserstraße 1 Oberstdorf Telefon 08322/7851 Weinstube Luitpold -11-

Gute Küche und erlesene Weine.





Weitere Informationen und Bestellung unter Tel. 083 23 802-150 oder www.allgaeuer-anzeigeblatt.de Allgäuer Anzeigeblatt





Architekten Bauingenieure Städteplaner

Energieberater Brandschutzplaner

Creaplan Metzler GmbH Immenstädter Str. 29 87544 Blaichach fon: 0 83 21/ 78 09 36 - 0

www.creaplan-metzler.com

anung Wellnessbere<mark>ich</mark>

info@creaplan-metzler.com









Stets den Überblick behalten – mit der passenden Arbeitsplatzbrille kein Problem

Optik Müller GmbH

Bahnhofplatz 7 87561 Oberstdorf Tel. 08322-3156 oberstdorf@optik-mueller.de





## OFEN ZETTLER Wir heizen ein.

Klaus Zettler GmbH · Pfarrstraße 5 87561 Oberstdorf · Tel. 08322-98360 Fax 08322-1593 · info@ofen-zettler.de

# **OBERSTDORF INFO TV GÄSTE-INFO**

Aktuelle Informationen für Ihre Gäste!

- Täglich frische Informationen, Veranstaltungen, Webcams, aktuelles Wetter, Berg- & Schneebericht und vieles mehr.
- Einbindung Ihres Logos oder eigener Angebote möglich.

Komplettsystem inkl. Bildschirm & Montage!

- Komplettinstallation und Wartung durch uns.
- Einspeisung in die Haus-Verteilung möglich.
- Individuelle Anpassungen auf Anfrage.



**Tel: 08322 6926**Oberstdorf, Bahnhofplatz 10
www.euronics-geiger.de

149,95

**WINTERPARKA** 

Größe 36 - 46





- maschinenwaschbar 30°C
- Nässeschutz 8.000 mm
- Kapuze und Fellimitat getrennt abnehmbar

Auch erhältlich im Sportmarkt Oberstdorf, Oberstaufen, Füssen, Sonthofen und im WORLD of OUTDOOR.

www.1803.de

**SPORT STUDIO** 

OBERSTDORF · NEBELHORNSTRASSE 7